

GYMNASIUM PHILIPPINUM WEILBURG



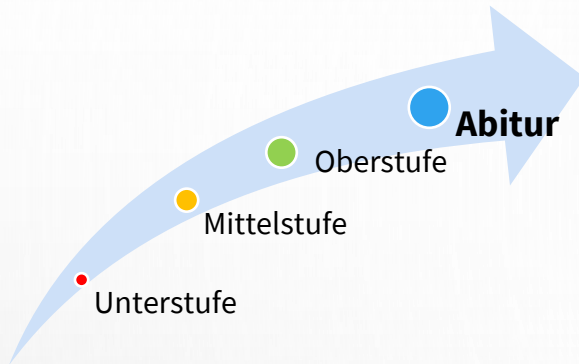
Wahlunterricht (WU) Angebot 2025/2026



Februar 2025



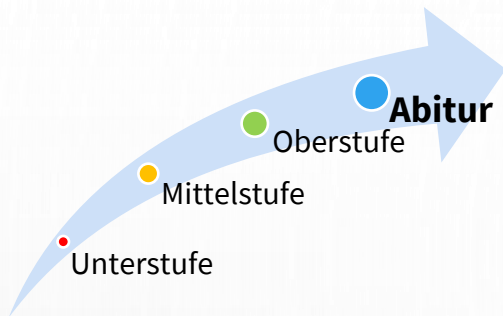
GYMNASIUM PHILIPPINUM
WEILBURG



Informationen zum Wahl-Angebot

- I. Allgemeine Informationen
- II. Pädagogische Entscheidungshilfen
- III. Wahlverfahren und Termine
- IV. Vorstellung des WU-Angebots
 - Darstellendes Spiel
 - Fremdsprachen:
 - Latein
 - Spanisch
 - SMS (Sozial macht Schule)
 - Informatik
 - NaWi
 - Sport

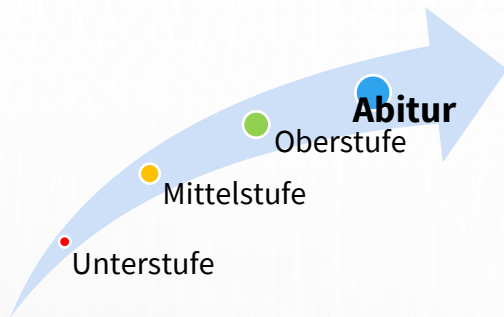




ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- Schullaufbahn
 1. Fremdsprache Englisch (spätestens ab Klasse 5)
 2. Fremdsprache Latein oder Französisch oder Spanisch (ab Klasse 7)
 3. Wahlunterricht (WU): u. a. 3. Fremdsprache möglich
- Status des WU-Faches: Nebenfach
 - 2-stündiger Unterricht
 - 3-stündiger Unterricht (Fremdsprachen)
- Fremdsprachen: 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr
- Bei Versetzungsentscheidungen kann eine sehr gute, gute oder befriedigende Leistung Berücksichtigung finden (Ausgleich).
- Wahl des WU-Faches für 2 Jahre verbindlich (!)
- Kursgröße mindestens 15 Schüler/innen





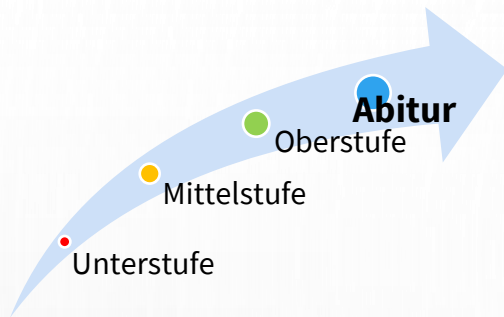
PÄDAGOGISCHE ENTSCHEIDUNGSHILFEN

WU stellt eine Ergänzung zum Pflichtunterricht dar.

Das Angebot richtet sich an

- die verschiedenen Interessen und Neigungen (sprachlicher, naturwissenschaftlicher, musisch-künstlerischer, sportlicher, sozialer oder IT-Schwerpunkt)
- berufliche Vorstellungen und die Hinführung zur Arbeitswelt
 - z. B. Chance für eine neue (3.) Fremdsprache, Informatik, MINT-EC-Zertifikat für Bewerbung/Studium





DAS WU-ANGEBOT

- **Darstellendes Spiel**
- **Fremdsprachen**
 - **Latein**
 - **Spanisch**
- **SMS** (*Sozial macht Schule*)
- **NaWi**
- **Informatik**
- **Sport**

Ansprechperson:

Herr Dr. Jordan

Frau Pfrogner

Frau Wilhelm

Frau Veit / Herr Droß / Herr Struß

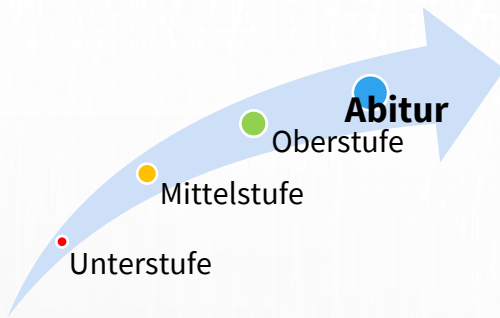
Herr Neischwander

Herr Dr. Knecht

Herr Funk



**GYMNASIUM PHILIPPINUM
WEILBURG**



WAHLVERFAHREN

- Einwahl in die Wahlpflichtkurse über das Kurswahlmodul von IServ
- Erst-, Zweit- und Drittwahl **unbedingt** erforderlich (keine Mehrfachwahl eines Faches)
- Umsetzung des Erstwunsches wird angestrebt.
- Im Anschluss an die Wahl: Verifizierung der getätigten Wahl (Elternbrief); Unterschrift der Eltern erforderlich; Rücklauf über die Klassenleitung baldmöglichst!
- Abgabe – **klassenweise** – durch die Klassenleitung.



VORSTELLUNG

DARSTELLENDEN SPIEL

ANSPRECHPERSON:

HERR DR. JORDAN / FRAU BILL



GYMNASIUM PHILIPPINUM
WEILBURG

DARSTELLENDEN SPIEL



WAS IST DARSTELLENDEN SPIEL?

- THEATER SPIELEN / THEATERUNTERRICHT; MAN ARBEITET AKTIV MIT DEM KÖRPER
- EINE MISCHUNG AUS KUNST, SPRACHE UND SPORT
- DS IST EIN FACH ZUR ÄSTHETISCHEN BILDUNG (WIE KUNST): SICH AUSDRÜCKEN, WAHRNEHMEN UND DEUTEN
- VEREINIGUNG VON KUNST UND LEBEN: THEMEN DER SCHÜLER WERDEN AUFGEGRIFFEN
- MUT ZUM EXPERIMENTIEREN
- PROZESSORIENTIERTES UNTERRICHTSFACH
- FÖRDERUNG DER 'SOFT SKILLS'
- IN DEN MEISTEN WEITERFÜHRENDEN SCHULEN IM UMKREIS WIRD DS AUCH IN DER OBERSTUFE AUF DER LEISTE VON KUNST/MUSIK UNTERRICHTET MIT DER MÖGLICHKEIT ES ALS ABITURFACH ZU WÄHLEN (SPIELPRAKTISCHE PRÜFUNG)



WAS MACHEN WIR IN DS?

- SPIELAUFGABEN AUSFÜHREN & ANALYSIEREN (TEXTVORLAGEN, EIGENPRODUKTIONEN) ZU THEMEN WIE LIEBE UND HASS, GEWALT, JUNG-ALT, VERLUST...
- PRÄSENTATION DER ERGEBNISSE
- VORSCHLÄGE MACHEN, VORSCHLÄGE ANSPIELEN
- IMPULSE WAHRNEHMEN
- FEEDBACK GEBEN, ANNEHMEN UND UMSETZEN
- FACHBEGRIFFE LERNEN, TECHNIKEN LERNEN
- BESUCH VON THEATERN MIT FÜHRUNG HINTER DEN KULISSEN (Z.B. IN GIEßEN)



WIE BEWERTEN WIR IN DS?

- EINGEÜBTE KOMPETENZEN WERDEN BEWERTET, NICHT „TALENT“
- MITARBEIT, SICH EINBRINGEN, ENGAGEMENT
- PRÄSENZ AUF BÜHNE, UMSETZUNG DES GELERNTEN, SPIELEN KÖNNEN
- RÜCKMELDUNGEN GEBEN, KRITIK ÜBEN, MITDENKEN
- UMSETZEN UND ANWENDEN VON VORSCHLÄGEN, ENTWICKLUNGSFÄHIG SEIN
- LEISTUNGSBEREIT SEIN, KOOPERIEREN, HELFEN
- THEATERKENNTNISSE ERSCHLIEßEN (AUCH ABGEPRÜFT MIT TESTS)



WER SOLLTE DS MACHEN?

SCHÜLER, DIE:

- TEAMFÄHIG SIND
- KREATIV UND OFFEN SIND (ODER IHRE SCHÜCHTERNHEIT ABBAUEN WOLLEN)
- SPAß AN BEWEGUNG HABEN
- RITUAL- UND KRITIKFÄHIG SIND (ODER ES WERDEN WOLLEN)
- MUTIG, SELBSTBEWUSST, ZUVERLÄSSIG SIND (ODER ES WERDEN WOLLEN)
- EXPERIMENTIERFREUDIG SIND
- „NICHT NOCH EIN FACH, BEI DEM MAN SITZT“
WÄHLEN WOLLEN



VORSTELLUNG LATEIN

**ANSPRECHPERSON:
FRAU PFROGNER**



Latein als 3. Fremdsprache



LATINUM

Sprach- und Kulturunterricht

alte Sprache

Deutsch (z.B. Grammatik, Fremdwörter)

Grundlagen für moderne Fremdsprachen

europäische Kultur

(Geschichte, Literatur, Philosophie, Kunst, Architektur etc.)

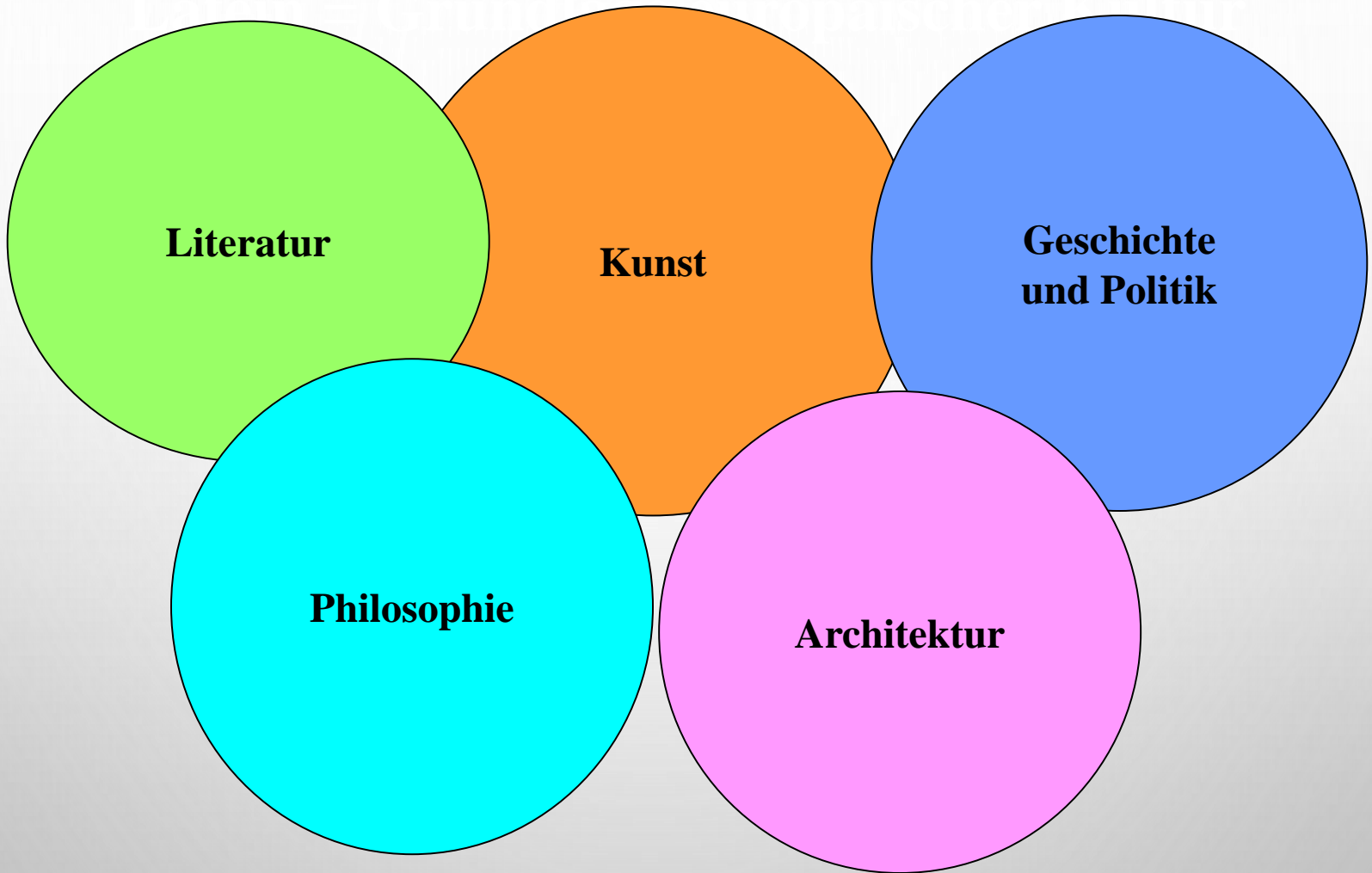
Latein an unserer Schule

Beliebtes Fach

Arbeitsintensives Fach

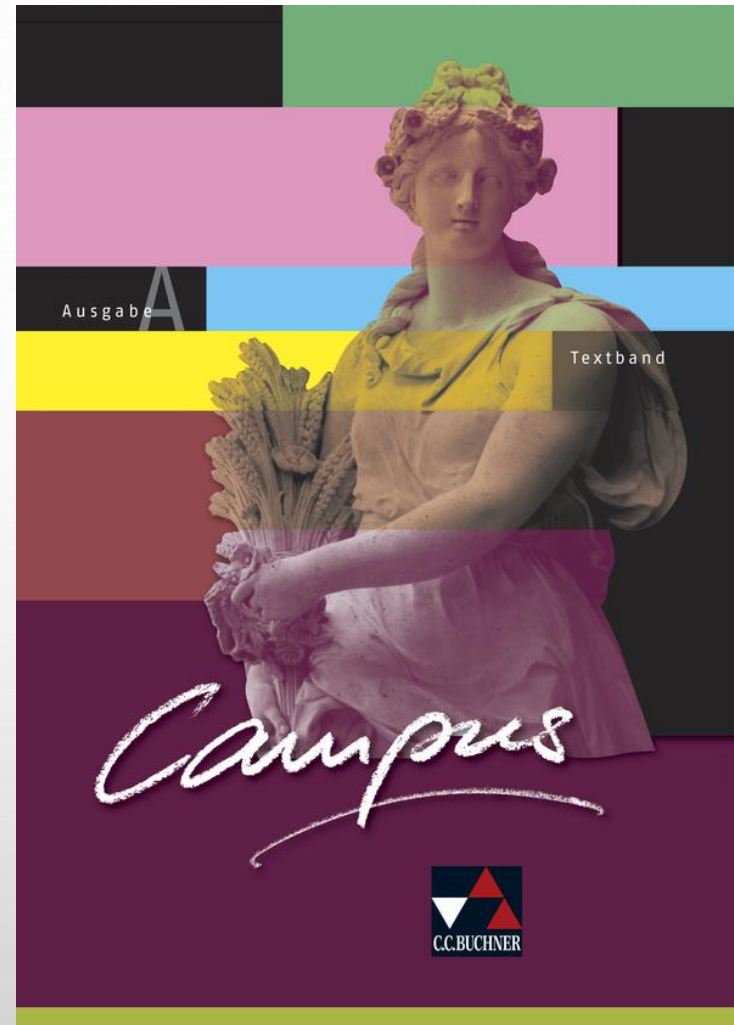


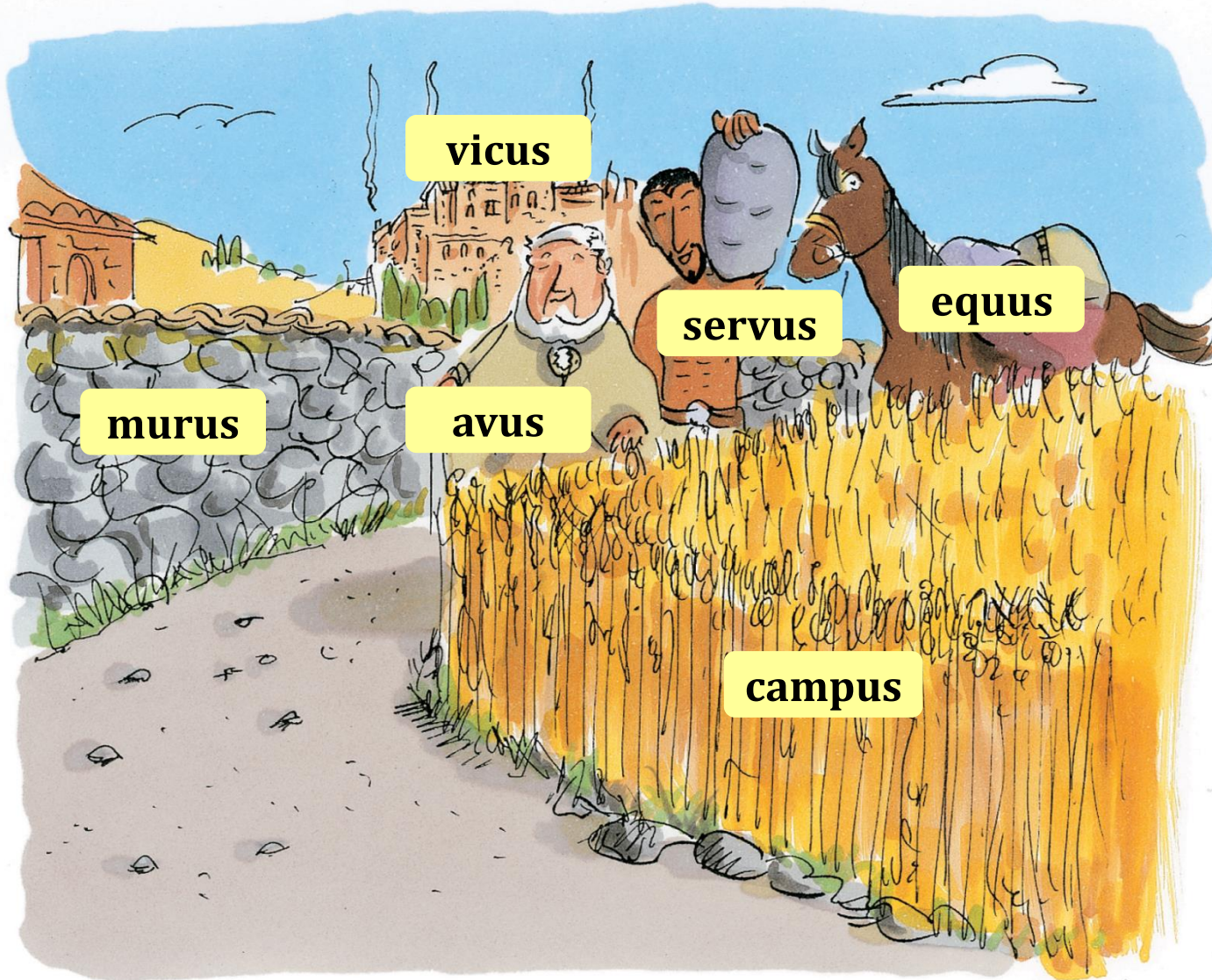
GYMNASIUM PHILIPPINUM
WEILBURG



Lateinunterricht

- ⌘ Schulbuch
- ⌘ Campus,
Ausgabe A,
- ⌘ Buchner-
Verlag





VORSTELLUNG

SPANISCH

ANSPRECHPERSON:
FRAU WILHELM

J. Lorenzo im April 2020



GYMNASIUM PHILIPPINUM
WEILBURG

SPANISCH IM WAHLUNTERRICHT



DATOS Y HECHOS

- SPANISCH IST EINE WELTSPRACHE
- RUND 470 MILLIONEN MUTTERSPRACHLER (STAND 2019)
- VIELE AKZENTE UND SPRACHVARIANTEN („HISPANIDAD“)
- IN ÜBER 20 LÄNDERN IST SPANISCH AMTSSPRACHE
- SPANISCH IST EIN „FAMILIENMITGLIED“ DER ROMANISCHEN SPRACHEN (FRANZÖSISCH, ITALIENISCH, PORTUGIESISCH, RUMÄNISCH, ETC..)
- AUSSPRACHE FAST WIE SCHREIBWEISE
- SPANISCHE SPRACHE UND KULTUR ALLGEGENWÄRTIG (Z.B. IN MUSIK, ALS FERIENZIEL, IN VERSCHIEDENEN TANZSTILEN)
- FÜR VIELE STUDIENGÄNGE WERDEN 2 MODERNE FREMDSPRACHEN VORAUSGESETZT



SPANISCH AM GPW AB 9. JGS

- LEHRBUCH ‚ENCUENTROS‘, CORNELSEN
- WORTSCHATZARBEIT
- SPANISCH KANN IN DER OBERSTUFE WEITERGEFÜHRT WERDEN; AUCH ALS ABITURFACH MÖGLICH
- SPANISCH MIT ALLEN SINNEN LERNEN (AUSFLÜGE IN DIE GASLEHRKÜCHE DER STADTWERKE)



WER SOLLTE SPANISCH WÄHLEN?

SCHÜLER, DIE:

- SPAß HABEN AM ERLERNEN EINER NEUEN FREMDSPRACHE
- GERNE NEUE KULTUREN KENNEN LERNEN
- GERNE UND LEICHT VOKABELN LERNEN
- IN DER 1. UND 2. FREMDSPRACHE KEINE GRAVIERENDEN SCHWIERIGKEITEN HABEN (SIND EIN VORTEIL BEIM SPRACHERWERB)

QUELLEN:

[HTTPS://TRAVELBLOGGER.CH/WP-CONTENT/UPLOADS/2017/06/FOTOLIA_102330014_S.JPG](https://travelblogger.ch/wp-content/uploads/2017/06/fotolia_102330014_s.jpg)



GYMNASIUM PHILIPPINUM
WEILBURG

VORSTELLUNG
„SMS“ (SOZIAL MACHT SCHULE):
SOZIALES ENGAGEMENT UND
EHRENAMT

ANSPRECHPERSONEN:

FRAU VEIT / HERR DROß / HERR STRUß



WARUM?

- **STÄRKUNG DES SOZIALEN ENGAGEMENTS UND EHRENAMTS!**
- WERDE AKTIV UND MACHE ETWAS FÜR ANDERE!
- WERDE ZUR „EHRENFRAU“ ODER ZUM „EHRENMANN“ MIT HERZ!
- ENGAGIERE DICH SOZIAL FÜR DIE GESELLSCHAFT!
- LERNE FÜR DEIN LEBEN (LEISTUNGSKURS „LEBEN“)!
- GESTALTE DIE ZUKUNFT!



WIE?

- DU DARFST BEI DEN THEMEN MITBESTIMMEN
- THEORIE TRIFFT PRAXIS
- IN DER KLASSE 9 UND 10 JEWEILS EIN EINWÖCHIGES „SOZIAL-PRAKTIKUM“
- PRO SCHULJAHR EIN GEMEINSCHAFTLICHES SCHULISCHES SOZIALPROJEKT
- VERSCHIEDENE FORMEN DER LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG MÖGLICH (BERICHT, PORTFOLIO U. Ä.)
- ZERTIFIKAT AM ENDE FÜR BEWERBUNGEN U.Ä.

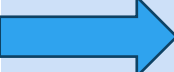


WAS?



Theorie

Bereiche der Sozialen Arbeit und des Ehrenamts:

- Basiswissen
 - Verschiedene soziale und gesellschaftliche Institutionen und Vereine als Beispiele
 - Themen aus aktuellen gesellschaftlich-medialen Diskursen
 - Grenzen (kritische Reflexion)
 - Ausblick und Perspektiven nach dem Schulabschluss
-  z.B.: Freiwilligendienste
- Vorbereitung und Reflexion von Projekten und Praktika

Praxis

- **Lebenswelt der Schüler**
- **Kooperation mit verschiedenen Institutionen und Vereinen (zum Beispiel:**
Feuerwehr, THW, Sportvereine, palliatives Netzwerk, BUND, NABU, Caritas, Die Tafel, Krankenhaus Weilburg („Grüne Damen“), Weltladen, Ev./ Kath. Kirchengemeinde, u.v.m.)
- Praktika
- Gemeinschaftliche schulische Projekte



WER?

SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER, DIE:

- VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN MÖCHTEN,
- SICH PRAKTISCH AUSPROBIEREN MÖCHTEN,
- EINEN BLICK IN DIE REALE LEBENSWELT WERFEN WOLLEN,
- GERNE IHRE PERSÖNLICHKEIT IN DIE GESELLSCHAFT EINBRINGEN MÖCHTEN,
- DIE WELT EIN KLEINES BISSCHEN BESSER MACHEN WOLLEN.



VORSTELLUNG

NAWI

ANSPRECHPERSONEN:
HERR NEISCHWANDER / FRAU GERLACH



MÖGLICHE PROJEKTE



VYOND

Spektralfarben

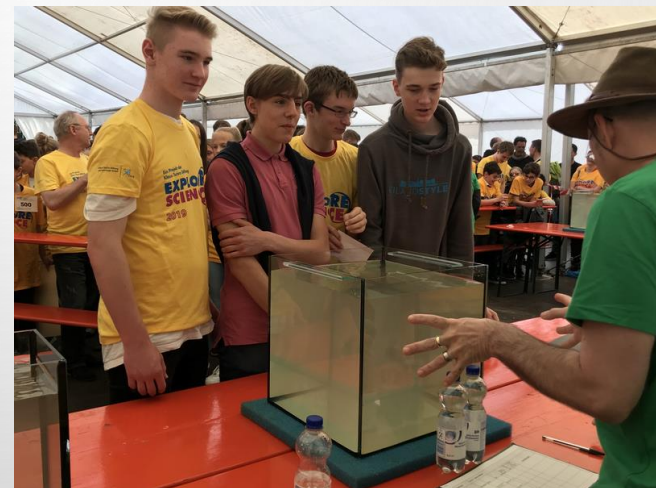
Erklärvideos für [Jugend Präsentiert](#)



Pflege der [Obstbaumwiese](#)



Projekte mit der [Ingenieurkammer Hessen](#)



[Explore Science](#) in Mannheim



GYMNASIUM PHILIPPINUM
WEILBURG

WU 9 NAWI

Methodenschulung und erste Projekte

- ✓ Grundlegende Methoden des naturwissenschaftlichen Arbeitens („Forschen wie ein Naturwissenschaftler“)
- ✓ Auflockerung durch Phasen kreativen Experimentierens (Egg-Race), z.B. Papierbrückenbau und „Wer kocht am schnellsten Nudeln?“
- ✓ Teilnahme an Wettbewerben, z.B. Explore Science und [International Junior Science Olympiade \(IJSO\)](#)



C.



WU 10 NAWI

Vertiefung von größeren Projekten
und Bearbeitung eigener Fragestellungen

- ✓ Physik-, Chemie-, Bio-Olympiade,
- ✓ Jugend forscht
- ✓ Jugend Präsentiert Schulwettbewerb
- ✓ Teilnahme an Jugend testet



Schülerrückmeldungen zum WU Nawu

klare Struktur

viel kreatives und
praktisches Arbeiten

interessant

kein „normaler“ Unterricht

Einblick in alle
Naturwissenschaften

abwechslungsreich

VORSTELLUNG INFORMATIK

ANSPRECHPERSONEN:

HERR DR. KNECHT / FRAU GERLACH



**GYMNASIUM PHILIPPINUM
WEILBURG**



Wenn

WU Informatik



Mögliche Projekte

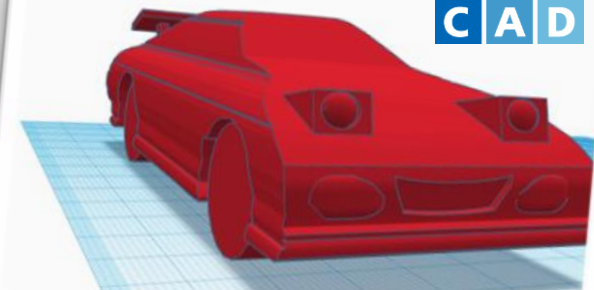
- ✓ **Graphisches Programmieren**
 - LEGO Robotics: Spike Prime oder Mindstorms
 - Scratch: Spiele oder Animationen programmieren
 - App Inventor: Handy-Apps entwickeln
- ✓ **Code Programmieren**
 - Python
 - HTML, CSS, JavaScript: Webseiten Entwicklung
- ✓ **3D Design**
 - TinkerCAD, SketchUp: Erstellen von 3D Modellen
 - 3D Druck
 - Virtual Reality & Game Engines

SCRATCH



```
✓ [1] print("Hello, World!")  
0s  
Hello, World!
```

TINKER
CAD





Wenn

WU Informatik



Förderung von

- Kritischem Denken und Tüfteln
- Entwerfen und Kreativität
- Fehlersuche und Ausdauer
- Zusammenarbeit
- Kommunikation
- Projektorientiertem Arbeiten
- Strukturiertem Denken und Arbeiten



GYMNASIUM PHILIPPINUM
WEILBURG



Wenn

WU Informatik



Wettbewerbe



FIRST LEGO
LEAGUE



INFORMATIK
BIBER

JUGENDWETTBEWERB
INFORMATIK



JUGENDWETTBEWERB
INFORMATIK



GYMNASIUM PHILIPPINUM
WEILBURG



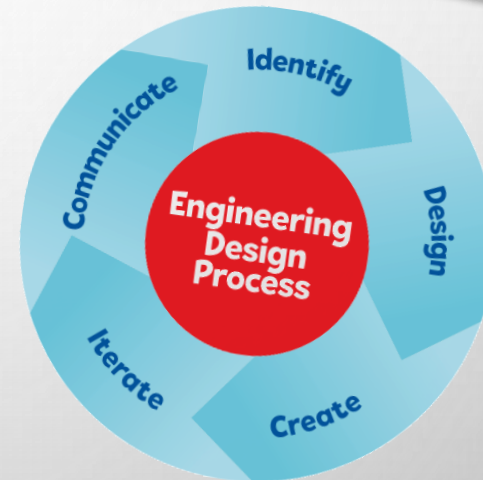
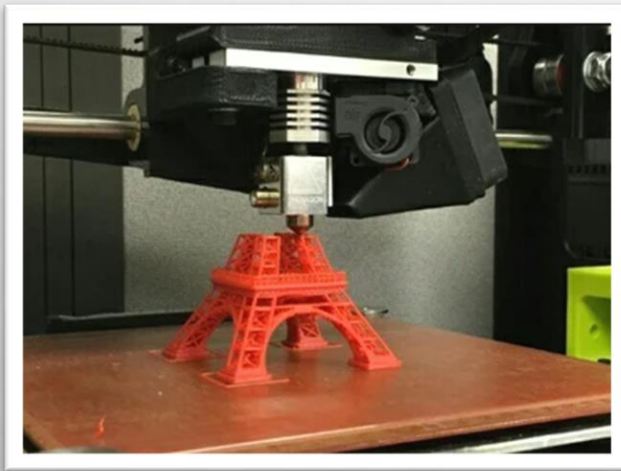
Wenn

WU Informatik



Bewertung

- KEINE Arbeiten → Projekte
- Entwicklertagebuch
- Lernprodukte



GYMNASIUM PHILIPPINUM
WEILBURG



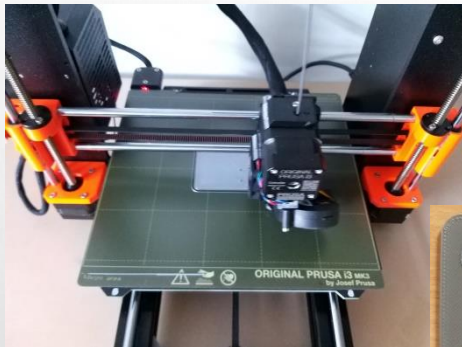
Wenn

WU Informatik

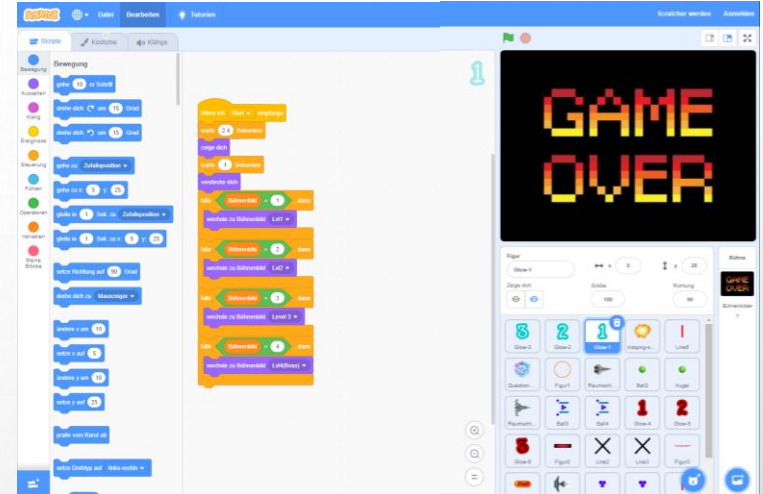
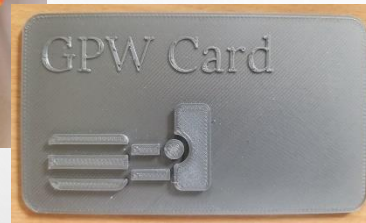


Impressionen

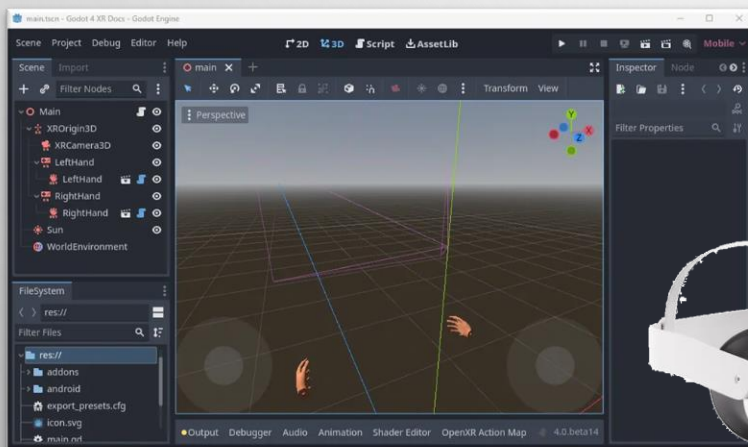
SCRATCH



3D-DRUCK



LEGO ROBOTICS



VR



VORSTELLUNG SPORT

Ansprechpersonen:

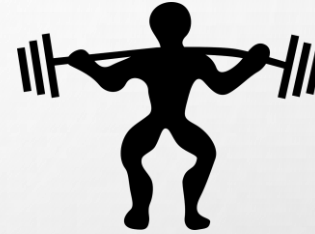
Herr Funk / Frau Lotz



ZIELGRUPPE / VORAUSSETZUNGEN

WU Sport richtet sich an Jugendliche, die...

- ... sportbegeistert sind
- ... mindestens eine gute sportliche Leistungsfähigkeit aufweisen
- ... eine hohe Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit sporttheoretischen Inhalten haben
- ... ein vielfältiges Interesse an sportlicher Bewegung in der Natur und am Themenbereich Gesundheit haben





INHALTE



THEORIE

- Trainingslehre:
Kraft und Ausdauer
- Definition von Gesundheit
- Auswirkungen von Sport
auf den Körper / auf die
Gesellschaft /...
- gesunde Ernährung
- Wirkungsgefüge:
Sport-Mensch-Umwelt

PRAXIS

- Outdoor-Sport (Beach-
Volleyball, Inlineskating,
Triathlon...)
- Rudern und Schwimmen
- Crossfit
- Yoga
- ...



MÖGLICHE LEISTUNGSNACHWEISE

KLASSE 9

1. Halbjahr

- Sportpraxis Prüfung
- Ausarbeiten, Halten, Reflektieren einer Stunde



KLASSE 10

1. Halbjahr

- Sportpraxis Prüfung
- Projektarbeit „Sport und Ernährung“

2. Halbjahr

- Sportpraxis Prüfung
- Test / Klausur



2. Halbjahr

- Sportpraxis Prüfung
- Test / Klausur

VIELEN DANK

FÜR IHR / EUER INTERESSE !



**GYMNASIUM PHILIPPINUM
WEILBURG**